

Programm "SteuerSparErklärung Lehrer" - Ein paar (oder ein paar mehr) Fragen...

Beitrag von „Traci“ vom 10. April 2014 16:53

Zurück zum Wesentlichen,

gestern kam die neuste Version des Programmes hier an und ich habe den begonnenen Datensatz vom alten Programm rüber gerettet. Nun scheinen auch die meisten Programme eine Kooperation mit ELSTER einzugehen, die einem den Abruf aller Daten beim Finanzamt ermöglicht, die dort gemeldet sind. Diese werden dann ins Programm hochgeladen, was ich ungemein praktisch finde, gerade als Erstausfüller ist dies sicher eine Hilfe. So weit so gut, allerdings muss ich mich erst bei ELSTER freischalten lassen, wofür ein postalisches Passwort benötigt wird, welches nun binnen 2-14 Werktagen hier eintrudeln soll.

Sagenhaft, noch mehr Zeitverlust, aber da ich ohnehin vor den Ferien noch schnell meine Fahrtkosten für's Schulamt auflisten und abrechnen muss, ist es nicht ganz so tragisch es noch ein paar Tage aufzuschieben. Gut, wenn es in 14 Tagen kommt sind die Ferien vorbei, das wär dann schon eher tragisch 

Eine Frage noch schnell, ich konnte dazu jetzt nichts finden: Mein Freund ist der Meinung, dass ich nicht wie geplant mit 2013 anfangen kann, sondern mit 2010 anfangen muss, dann erst solle ich 2011-13 erstellen und abgeben. Sprich man dürfe immer nur für das Folgejahr abgeben und keine rückliegenden nachreichen, die vor einer abgegebenen zeitlich liegen. Er hätte das läuten hören. Ist dem etwa so? Kann's mir nicht ganz vorstellen, aber wer weiß...

Und: Mein Freund hat sein Studium im letzten Jahr beendet und ist seitdem Steuerklärungspflichtiger, sprich die Vorjahre war die Abgabe freiwillig und er hat wie gesagt nie eine gemacht, muss jetzt aber ran. Darf er für diese drei Jahre trotzdem noch welche einreichen? Normalweise müssen Steuerpflichtige diese ja bis Mai des Folgejahres abgeben, aber 2010, 11 und 12 war er wie gesagt noch Student.

Gruß Jenny